

Inhaltsverzeichnis

Erster Abschnitt

Recht und Rationalität bei und nach Ihering: Ansätze der Normen- theorie von Max Weber bis zu Theodor Geiger

§ 1	Theorie der Rechtsnormen bei Max Weber	13
I.	Rechtsschöpfung und Rechtsfindung	13
II.	Zwangsgarantie und Regelbegriff	38
III.	Erwartungsbildung und Erwartungsorientierung	47
§ 2	Rechtsnormen und Rationalisierungsprozeß bei Rudolph von Ihering	62
I.	Iherings Reflexionstheorie des Rechts	62
II.	Rationalisierungsprozeß im Recht bei Rudolph von Ihering	76
§ 3	Normentheorie von Theodor Geiger	89
I.	Soziale Differenzierung und Vergesellschaftungsprozeß	89
1.	Konstitution der sozialen Ordnung	93
2.	Regelhaftigkeit und Regelmäßigkeit	97
3.	Gebarenskoordination und Gebarenservartung	98
4.	Institutionalisierung von Gebarenservartungen	99
5.	Individuum und soziale Ordnung	100
II.	Begriff der subsistenten Norm	106
III.	Rechtssatz und Rechtsnorm	113

Zweiter Abschnitt

Theorie der Rechtsnormen, Rechtsgeltung und Rationalität des Rechts

§ 4	Geltungsgrundlagen der Rechtsnorm bei Rudolph von Ihering	128
I.	Inhaltsquelle der Rechtsnorm	128
II.	Geltungsquelle der Rechtsnorm	141
III.	Rechtsnorm und soziale Ordnung	145
IV.	Staatszwang und Rechtsnorm	149
§ 5	Institutionentheorie des Rechts von Helmut Schelsky	155
I.	Systemfunktionaler und der politischfunktionale Theorieansatz	155
II.	Institutionen des Rechts als Kommunikationsstruktur	182
III.	Institution als Realitätskategorie und Beobachtungsschema	193
IV.	Normativität und Institution	196

§ 6 Juridische Rationalität bei Helmut Schelsky	200
I. Funktionale Differenzierung	200
II. Instanzen- und Rollenspiel im Recht	202
III. Handlungsformierung	203
IV. Sinnbegriff	205
V. Institutionalisierung	210
VI. Entscheidungsbegriff	212
VII. Verfahrensbegriff	215
VIII. Spielregelbegriff	218
IX. Rechtssatz	221
X. Rechtsnorm	223
XI. Staatliches und gesellschaftliches Recht	226

Dritter Abschnitt

Rechtsordnung als gesellschaftliche Ordnung

§ 7 Konstitution der sozialen Ordnung bei Rudolph von Ihering	234
I. Institutionsbegriff	234
1. Paradoxie der sozialen Ordnung	236
2. Erwartungsbegriff	242
3. Zweckbegriff	247
4. Symbolische Generalisierung	250
II. Elemente des Normbegriffs	255
1. Reflexionsüberschuß und Forschungsgegenstand	255
2. Das Normieren	258
3. Die Maxime	260
4. Der Zweck	264
§ 8 Iherings Begriff der Rechtsnorm in institutionentheoretischer Perspektive	265
I. Organisation im Rechtssystem	265
1. Der Wille	266
2. Das Positivitätsbewußtsein	269
3. Zweckprogramme und Konditionalprogramme	275
4. Instanzen- und Rollenspiel	281
II. Wissenschaft im Rechtssystem	286
1. Rechtsdogmatik, Rechtszetetik und Folgenorientierung	286
2. Rechtsdogmatik bei Rudolph von Ihering	290
III. Sozialer Wandel durch Recht	299
1. Rechtswirklichkeit und Rechtsgefühl	300
2. Subjektives Recht	304
3. Konsequenzen für die Theorie der Rechtsnormen	310

Literaturverzeichnis	313
-----------------------------------	------------

Sachverzeichnis	340
------------------------------	------------